

UniBern Forschungsstiftung
(Berne University Research Foundation)

JAHRESBERICHT 2017

Digitale Veröffentlichung

Genehmigt vom Stiftungsrat am 27. Juni 2018.

Impressum

Herausgeberin:

UniBern Forschungsstiftung (Berne University Research Foundation)

Internet: www.forschungsstiftung.ch; E-Mail: info@forschungsstiftung.ch

Bankverbindung:

Konto Nr. 42 3.304.353.22 bei der Berner Kantonalbank, Clearing Nr. 790

IBAN: CH81 0079 0042 3304 3532 2

Adresse:

c/o bindschedler.swiss

Worbstrasse 46



3074 Muri b. Bern

Kontakt:

Präsident: Walter Thut, thut@forschungsstiftung.ch

Geschäftsführerin: Karin Janz, janz@forschungsstiftung.ch

Tel. 031 508 50 58

 Digitale Veröffentlichung auf einem wiederverwendbaren Speichermedium 

Inhaltsverzeichnis

1.	Editorial	4
2.	Stiftungszweck.....	6
3.	Organisation der Stiftung	7
	3.1 <i>Stiftungsrat</i>	7
	3.2 <i>Vorstand</i>	8
	3.3 <i>Revisionsstelle</i>	8
	3.4 <i>Administration der Stiftung</i>	8
	3.5 <i>Statuten</i>	8
4.	Die Stiftung in Zahlen	9
	4.1 <i>Übersicht</i>	9
	4.1.1 <i>Unterstützungsmöglichkeiten für Private und Institutionen</i>	9
	4.1.2 <i>Wertschriftenertrag 2017</i>	9
	4.2 <i>Spenden 2017</i>	10
	4.3 <i>Jahresrechnung 2017</i>	11
	4.4 <i>Bericht der Revisionsstelle Ernst & Young AG</i>	14
5.	Gesuche 2017	15
6.	Eingegangene Berichte und Belege 2017.....	17

Anhang: Liste der bewilligten Gesuche 2017

Sehr geehrte Gönnerinnen und Gönner

Werte gegenwärtige und ehemalige Angehörige des Stiftungsrates

Liebe Freunde

Interdisziplinarität in der Forschung an Hochschulen ist heute eine Voraussetzung für gute Resultate und eine hohe Beachtung in der Wissenschaft und in der Öffentlichkeit. Viele Probleme sind zu komplex geworden für die Fachkompetenz allein. Diese Erkenntnis zeigt sich auch am Wandel der Forschungslandschaft an der Universität Bern.

Interdisziplinarität ist nicht neu in Bern. Aber nun geht man seitens der Leitung der Universität noch weiter und unterstützt diesen Weg institutionell mit neuen Formen, damit man zu komplexen Problemfeldern, bei denen man innerhalb der einzelnen Disziplinen auf Grenzen stösst, fächerübergreifend einen Beitrag leisten kann (Rektor Christian Leumann im Magazin unilink 1/2018, S. 2). Interfakultäre Forschungsk Kooperationen (IFK) heisst das Schlüsselwort, mit dem die Universität Bern seit kurzem die vernetzte und fachübergreifende Forschung fördert. So könne man besonders vielschichtige Themenbereiche noch ganzheitlicher angehen als bis jetzt.

An einem Netzwerkprojekt sind jeweils acht bis 13 Forschungsgruppen aus verschiedenen Fakultäten beteiligt. Die jetzt bewilligten drei Themen sind im Wettbewerb mit anderen Themen bestimmt worden und stehen in Beziehung zu den früher definierten strategischen Themenschwerpunkten der Universität. Gewählt hat man die IFK «Religious conflicts and coping strategies», in der untersucht werden soll, welche Rollen Religionen bei politischen und oft auch militärischen Konflikten spielen. Die Leitung der IFK teilen sich die Historische Theologie und das Institut für Strafrecht und Kriminologie. Beteiligt sind aber auch noch andere Bereiche.

Die IFK «One Health» macht sich das noch bessere Kennen der Umweltveränderungen und die mit diesen Prozessen direkt verbundenen Veränderungen der Gesundheit von Boden, Pflanzen, Tier und Mensch zur Aufgabe. Das Projekt umfasst zehn Forschungsgruppen aus den Bereichen Mikrobiologie, Umweltwissenschaften, Pflanzen- und Tiergesundheit, Humanmedizin und Bioinformatik.

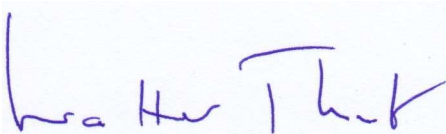
Eine dritte Forschungsk Kooperation widmet sich dem Thema «Decoding sleep: from neurons to health an mind» und will die Mechanismen von Schlaf, Bewusstsein und Cognition noch besser verstehen. So soll der Einfluss unserer 24-Stunden-Gesellschaft auf den Schlaf-Wach-Rhythmus besser verstanden werden und Einsichten rund um Krankheiten wie Parkinson, Demenz oder Depressionen gewonnen werden.

Die Zukunft gehört wohl mindestens so stark den Forschungsgemeinschaften als den individuellen Forschern. Im übertragenen Sinne gilt dies auch für unsere Arbeit als Stiftung, sind wir doch auf der Suche nach Kooperationen mit anderen Stiftungen bzw. langfristigen Spenden-Engagements solcher, um gemeinsam noch mehr Forschungsförderung zu ermöglichen. Hier und dort gelingt uns dies bereits, so zum Beispiel mit einer jährlich wiederkehrenden Zuwendung der IMG Stiftung an uns. Zweifelsohne liegt in der enorm reichen Stiftungslandschaft der Schweiz aber noch viel Potential brach und die statutarischen Bestimmungen unserer Stiftung sind darauf ausgelegt, solches Potential zu nutzen.

Unser Beitrag zur Förderung der Forschung an der Universität Bern belief sich im vergangenen Jahr auf insgesamt rund CHF 350'000.-- an 43 verschiedene Projekte. Sie, sehr geehrte Gönnerinnen und Gönner, haben das mit Ihren Spenden an unsere Stiftung möglich gemacht. Mitgeholfen am reibungsvollen Funktionieren der Stiftung haben wie immer auch der Stiftungsrat sowie die Fachreferentin und die Fachreferenten, mit deren Kompetenz wir die besten Gesuche für die Förderung auswählen. Ihnen allen sei herzlich dafür gedankt.

Bern, im Juni 2018

Der Präsident:



Walter Thut

Die Geschäftsführerin:



Karin Janz

Die Stiftung bezweckt die Förderung der wissenschaftlichen Forschung an der Universität Bern. Der Stiftungsrat achtet darauf, dass die jährlich zur Verfügung stehenden Mittel nach Möglichkeit allen Fakultäten zugute kommen. Die Unterstützungsbeiträge werden nur aufgrund eingehend geprüfter Gesuche gewährt. Die Mehrzahl der bewilligten Gesuche betreffen

- die ganze oder teilweise Finanzierung von Anschaffungen technischer Apparaturen oder Laboreinrichtungen,
- Druckkostenbeiträge für wissenschaftliche Publikationen,
- Reisekostenbeiträge, beispielsweise bei Teilnahme an wichtigen internationalen Kongressen und Symposien, für Quellenstudien im Ausland oder für Feldforschungen.

Über die im Jahr 2017 bewilligten Förderbeiträge an die Forschenden lesen Sie mehr ab Seite 15 sowie in der im Anhang abgedruckten Gesuchsliste.

Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und der Vorstand sowie die Revisionsstelle.

3.1 *Stiftungsrat*

Der Stiftungsrat tritt ein Mal pro Jahr zu einer ordentlichen Versammlung zusammen. Im Jahr 2017 hat diese Stiftungsratssitzung am 13. Juni stattgefunden. Die jährlich wiederkehrenden Traktanden der Sitzung sind der Entscheid über die Anlage des Vermögens, die Genehmigung der Jahresrechnung sowie des Jahresberichts. Darüber hinaus werden an der Stiftungsratssitzung weitere aktuelle Fragestellungen und Pendenzen in die Traktandenliste aufgenommen.

Per 31. Dezember 2017 setzte sich der Stiftungsrat und der Vorstand wie folgt zusammen:

Präsident:	Walter Thut (Vorstand)
Vizepräsident:	Dr. Georges Bindschedler (Vorstand)
Mitglieder:	Prof. Dr. Daniel Candinas
	Prof. Dr. Britta Engelhardt (Fachreferentin)
	Prof. Dr. André Holenstein (Vorstand, Fachreferent)
	Antoinette Hunziker-Ebnetter
	Walter Inäbnit (Vorstand)
	Dr. Monika Jänicke
	Dr. Fritz Kilchenmann
	Eveline Schaad
	Prof. Dr. André Schneider (Vorstand, Fachreferent)
	Prof. Dr. Norbert Trautmann (Vorstand, Fachreferent)

3.2 *Vorstand*

Der Vorstand beschäftigt sich an seiner in der Regel einmal jährlich stattfindenden, ordentlichen Sitzung vor allem mit dem Entscheid über die eingegangenen Gesuche.

Diese Beschlussfassung wird insbesondere von den folgenden drei Fachreferenten und der Fachreferentin vorbereitet:

- Philosophisch-historische Fakultät und Theologische Fakultät: Prof. Dr. André Holenstein
- Philosophisch-humanwissenschaftliche Fakultät, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät und Rechtswissenschaftliche Fakultät: Prof. Dr. Norbert Trautmann
- Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät: Prof. Dr. André Schneider
- Medizinische Fakultät und Vetsuisse Fakultät: Prof. Dr. Britta Engelhardt

3.3 *Revisionsstelle*

Die Revisionsstelle prüft jährlich die Rechnungsführung und Vermögenslage und erstellt einen Bericht über das Ergebnis ihrer Prüfung. Sie prüft darüber hinaus auch, ob das Vermögen dem Stiftungszweck entsprechend verwendet worden ist.

Die Jahresrechnung wird von der ATIBA AG in Ittigen erstellt. Als Revisionsstelle ist seit vielen Jahren die Ernst & Young AG tätig.

3.4 *Administration der Stiftung*

Die Administration der Stiftung wird durch die Geschäftsführerin, Frau Karin Janz, besorgt.

3.5 *Statuten*

Im Herbst 2016 hat die Stiftung ihren Sitz von Bern nach Muri b. Bern verlegt. Dies bedingte eine Änderung der Statuten. Die gültigen Statuten datieren vom 21. Februar 2017. Sie sind auf der Internetseite www.forschungsstiftung.ch abrufbar.

4.1 Übersicht

Die Stiftung finanziert sich durch die Spenden ihrer Gönnerinnen und Gönner, Fonds und Legate sowie durch den Ertrag aus den Wertschriften. Das Stiftungsvermögen, welches aus dem Stammkapital und dem Betriebsfonds besteht, ist bei der Berner Kantonalbank angelegt und ist aufgeteilt auf ein Bankkontokorrent und ein Wertschriftenportfolio. Die Stiftung besitzt keine Immobilien oder andere Beteiligungen.

4.1.1 Unterstützungsmöglichkeiten für Private und Institutionen

Für Personen und Institutionen, welche die Stiftung finanziell unterstützen wollen, bieten sich auf der Grundlage der Statuten vom 21. Februar 2017 drei Möglichkeiten an:

- Die Spende eines nicht zweckgebundenen Betrages. Eine Mindestsumme wird nicht verlangt.
- Die Errichtung eines Fonds oder eines Legats, geführt unter einem Namen nach Wunsch. Ausschüttungen daraus werden nur für den vorbestimmten Zweck vorgenommen. So verwaltet die Stiftung seit 1952 ein Legat von Herrn Paul Schwemer für die Förderung im Bereich der Kunstgeschichte. Seit 2014 erhält sie von der IMG Stiftung (IMGS) einen jährlich wiederkehrenden, grosszügigen Beitrag für die Förderung ausgewählter Bereiche der Sozialwissenschaften.
- Darüber hinaus ist die Stiftung in der Lage, das Vermögen weiterer ähnlicher Institutionen als separate Fonds zu betreuen, zu koordinieren, zu verwalten und zweckgerichtet auszuschütten. So kann zum Beispiel eine bestehende Stiftung unter das Dach der UniBern Forschungsstiftung genommen werden und dort unter dem bisherigen Namen und für die bisherigen Zwecke weiter bestehen.

4.1.2 Wertschriftenertrag 2017

Das im Jahr 2017 durchschnittlich investierte Kapital wurde von der Berner Kantonalbank mit einer Performance von 6.23% (Benchmark 6.70%, Performance 2016: 2.0%) verwaltet. Das unantastbare Stammkapital belief sich per 31. Dezember 2017 auf CHF 2'560'575.90 (2016: analog). Aus dem Betriebsfonds standen am 31. Dezember 2017 CHF 2'056'961.84 (2016: CHF 1'728'391.78) zur freien Verfügung; aus dem Legat Schwemer der Betrag von CHF 99'471.43 (2016: CHF 93'229.43) und aus der Zuwendung der IMGS CHF 1'249.10 (2016: CHF 50'527.20).

4.2 Spenden 2017

Im September wurde wiederum eine Spendenanfrage an die Gönner versandt. Dem Schreiben lag ein Flyer zu einem Projekt aus dem Institut für Religionswissenschaft bei. Dr. Oliver Steffen berichtet darin von seinem Dissertationsprojekt zu Religion in Computerspielen und deren Bedeutung für Gamer. Unsere Stiftung hat Herrn Dr. Steffen mit einem Druckkostenbeitrag für die beiden Werke «Religion in Games» und «Level Up Religion» unterstützt, welche aus seinem Projekt hervorgegangen sind:

Bis zum Ende des Jahres sind bei der Stiftung Spenden im Gesamtbetrag von CHF 369'970.00 eingegangen. Im Berichtsjahr haben 22 Gönnerinnen und Gönner der Stiftung eine Spende zukommen lassen. Die Spenden stammen fast ausnahmslos von Privatpersonen, Unternehmen und Stiftungen in Bern und Umgebung.

Gönnerinnen und Gönner im Jahr 2017 [Beträge in CHF:]

IMGS	140'000.00
Epicea Holding AG	100'000.00
Jean Wander Stiftung	40'000.00
STARR International Foundation	30'000.00
Berner Kantonalbank	15'000.00
Anonyme Spende	15'000.00
LIDOYA AG	10'000.00
Donation Prof. Maria Bindschedler	10'000.00
Schweizerische Mobiliar Versicherungsgesellschaft AG	2'000.00
Bank EEK	2'000.00
Blaser Swisslube AG	2'000.00
Ernst & Young AG	1'800.00
Schweizerische Elektro-Einkaufs-Vereinigung eev Genossenschaft	1'500.00
Christian Charles Gossweiler	1'000.00
Weitere Beträge unter CHF 1'000.00, total	<u>1'470.00</u>
Total Spenden 2017	369'970.00

Jede Spende ist für die Stiftung und ihre Förderaktivitäten wichtig. Herzlichen Dank allen Gönnerinnen und Gönnern, unabhängig der Höhe ihres Beitrags.

4.3 Jahresrechnung 2017

BILANZ	31.12.2017 CHF	31.12.2016 CHF
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	392'037.32	301'254.41
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	<u>4'330'030.00</u>	<u>4'160'390.00</u>
Flüssige Mittel u. Aktiven mit Börsenkurs	4'722'067.32	4'461'644.41
Eidg. Steuerverwaltung, Verrechnungssteuer	12'391.55	9'577.50
Kurzfristige Forderungen	12'391.5	9'577.50
Aktive Rechnungsabgrenzungen	20'765.00	21'991.00
Umlaufvermögen	4'755'223.87	4'493'212.91
Sachanlagen	3.00	3.00
Anlagevermögen	3.00	3.00
AKTIVEN	<u>4'755'226.87</u>	<u>4'493'215.91</u>
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	0.00	4'024.80
Passive Rechnungsabgrenzungen	<u>9'968.60</u>	<u>9'074.80</u>
Kurzfristiges Fremdkapital	9'968.60	13'099.60
Allgemeiner Betriebsfonds (Stammkapital)	2'560'575.90	2'560'575.90
Betriebsfonds	2'083'961.84	1'772'133.78
Legat Schwemer	99'471.43	93'229.43
Zuwendung IMGS	<u>1'249.10</u>	<u>54'177.20</u>
Stiftungskapital	4'745'258.27	4'480'116.31
PASSIVEN	<u>4'755'226.87</u>	<u>4'493'215.91</u>

BETRIEBSRECHNUNG BETRIEBSFONDS

	2017 CHF	2016 CHF
ERLÖS AUS SPENDEN	231'770.00	70'150.00
- Beiträge	-157'694.00	-83'477.05
- Rückerstattungen Beiträge	<u>3'000.00</u>	<u>0.00</u>
VERGABUNGEN	-154'694.00	-83'477.05
- Honorare, Verwaltungsaufwand	-37'570.00	-36'359.35
ÜBRIGER AUFWAND	-37'570.00	-36'359.35
ABSCHREIBUNGEN SACHANLAGEN	0.00	-299.00
- Anlagespesen	-19'301.60	-18'640.12
- Bankspesen	-163.60	-117.25
- Realisierte Kursverluste auf Wertschriften	-27'683.38	-11'046.39
- Nicht realisierte Kursverluste auf Wertschriften	<u>-63'805.67</u>	<u>-23'846.39</u>
FINANZAUFWAND	-110'954.25	-53'649.99
- Kontokorrentzinsen	125.85	103.60
- Wertschriftenertrag	81'061.77	84'903.60
- Realisierte Kursgewinne auf Wertschriften	86'418.83	3'739.45
- Nicht realisierte Kursgewinne auf Wertschriften	<u>215'669.86</u>	<u>50'722.40</u>
FINANZERTRAG	383'276.31	139'469.05
VERÄNDERUNG BETRIEBSFONDS	<u>311'828.06</u>	<u>35'833.66</u>

BETRIEBSRECHNUNG LEGAT SCHWEMER

	2017 CHF	2016 CHF
- Beiträge	<u>0.00</u>	<u>0.00</u>
VERGABUNGEN	0.00	0.00
- Anlagespesen	-442.50	-423.00
- Bankspesen	-4.00	-2.50
- Realisierte Kursverluste auf Wertschriften	-634.50	-250.50
- Nicht realisierte Kursverluste auf Wertschriften	<u>-1'462.50</u>	<u>-541.00</u>
FINANZAUFWAND	-2'543.50	-1'217.00
- Kontokorrentzinsen	3.00	2.50
- Wertschriftenertrag	1'858.00	1'925.50
- Realisierte Kursgewinne auf Wertschriften	1'981.00	85.00
- Nicht realisierte Kursgewinne auf Wertschriften	<u>4'943.50</u>	<u>1'150.50</u>
FINANZERTRAG	8'785.50	3'163.50
VERÄNDERUNG LEGAT SCHWEMER	<u>6'242.00</u>	<u>1'946.50</u>

BETRIEBSRECHNUNG ZUWENDUNG IMGS

	2017 CHF	2016 CHF
ERLÖS AUS SPENDEN	140'000.00	110'000.00
- Beiträge	-192'900.10	-103'673.00
- Rückerstattungen Beiträge	<u>0.00</u>	<u>778.10</u>
VERGABUNGEN	-192'900.10	-102'894.90
- Bankspesen	-28.00	-32.20
FINANZAUFWAND	-28.00	-32.20
VERÄNDERUNG ZUWENDUNG IMGS	<u>-52'928.10</u>	<u>7'072.90</u>

4.4 Bericht der Revisionsstelle Ernst & Young AG



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon: +41 58 286 61 11
Fax: +41 58 286 68 18
www.ey.com/ch

An den Stiftungsrat der

UniBern Forschungsstiftung, Muri b. Bern

Bern, 26. April 2018

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) der UniBern Forschungsstiftung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung, die Rechnungslegung und die Vermögensanlage nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Ernst & Young AG

Bernadette Koch
Zugelassene Revisionsexpertin
(Leitende Revisorin)

Olivier Mange
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)

Für die Gesuchseinreichung stand den Forschenden der Universität Bern wiederum ein Termin im Frühling zur Verfügung. Die Vorstandssitzung (Vergabesitzung) fand am 13. Juni 2017 im Haus der Universität statt. Anlässlich dieser Sitzung hat der Vorstand über 58 Gesuche (2016: total 48) entschieden, die bis zum Eingabetermin eingereicht worden waren. Die Antragssumme belief sich auf insgesamt CHF 518'280.00 (2016: total CHF 321'200.00).

Die eingegangenen Gesuche wurden nach ihrer Qualität bewertet. Von den 58 Gesuchen wurden 43 vollumfänglich oder teilweise bewilligt und 15 Gesuche abgelehnt.

Der bewilligte Betrag belief sich auf total CHF 330'287.00¹ (2016: CHF 197'162.00). Er verteilt sich wie folgt auf die vorhandenen Fördergefässe:

- zulasten Betriebsfonds:	CHF	141'307.00
- zulasten Zuwendung IMGS (ausgewählte Sozialwissenschaften):	CHF	188'980.00
- zulasten Legat Schwemer (Kunstgeschichte):	CHF	0.00

Die einzelnen Fakultäten haben Beiträge in folgendem Umfang zugesprochen erhalten:

Vetsuisse Fakultät	CHF	32'192.00
Medizinische Fakultät	CHF	12'539.00
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät	CHF	63'841.00
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät	CHF	148'980.00
Philosophisch-historische Fakultät	CHF	64'735.00
Philosophisch-humanwissenschaftliche Fakultät	CHF	7'000.00
Theologische Fakultät	CHF	<u>1'000.00</u>
TOTAL	CHF	<u><u>330'287.00</u></u>

Die detaillierte Liste nach Fakultäten der im Jahr 2017 bewilligten Gesuche wird diesem Jahresbericht als Beilage angefügt.

¹ Bewilligter Betrag ≠ ausbezahlter Betrag. In jedem Geschäftsjahr werden Beiträge des laufenden Jahres und noch offene aus den Vorjahren ausbezahlt. Daher rührt die Differenz zur Position «Beiträge» in der Jahresrechnung. In der Jahresrechnung erscheinen die im Geschäftsjahr ausbezahlten Beiträge.

Die Höhe der gesprochenen Beträge variierte von

- CHF 357.00 für Prof. Torsten Ochsenreiter vom Institut für Zellbiologie für die Teilnahme seiner Doktorandin Anneliese Hoffmann am "Kinetoplastid Molecular and Cellular Biology Meeting" vom 22.4.-26.4.2017 in Woods Hole, MA, USA (Reise, Konferenzgebühr). Projekt-Titel: "A molecular model of the mitochondrial genome segregation machinery in *Trypanosoma brucei*"

bis zu

- CHF 50'353.00 für Frau Prof. Dr. Karin Ingold vom Institut für Politikwissenschaft, Policy Analyse und Environmental Governance (PEGO), als Anschubfinanzierung für die Anstellung der Doktorandin Ruth Wiedemann, M.A., für 10 Monate. Ein interdisziplinäres Projekt mit dem Tropeninstitut (Swiss TPH) in Basel und den Umweltchemikern der Eawag in Dübendorf zum Thema Pestizidverbrauch in tropischen Ländern gab den Rahmen für die Anstellung. Die Anschubfinanzierung diente dazu, die Pilotstudie in Uganda von Frau Wiedemann zu finanzieren, in deren Rahmen sie ihren Antrag für einen Doc.CH Grant beim SNF geschrieben hat. Der Förderbeitrag wurde ermöglicht durch die grosszügige Zuwendung der IMG Stiftung an unsere Stiftung.

Die Gewährung eines Beitrags durch die Forschungsstiftung zieht die Pflicht nach sich, einen Bericht über den Fortgang des jeweiligen Forschungsprojekts unter der Investition der Stiftungsmittel (z.B. Einsatz eines von der Stiftung finanzierten Apparats) einzureichen. Bei gewährten Druckkostenzuschüssen ist der Stiftung ein Exemplar der Publikation zuzustellen.

Im Jahr 2017 sind die folgenden Berichte und Belege eingegangen:

A. Belege/Berichte zu den einzelnen Gesuchen:

Gesuch Nr. Gesuchsteller bzw. Begünstigter / Beleg oder Bericht

- 43/2014: Dr. Johannes Klein: Belegexemplar der Habilitationsschrift "Beschworene Selbstverpflichtung. Eine Studie zum Schwur im Alten Testament und seinem Umfeld, mit einem Ausblick auf Mt 5,33-37"
- 13/2015: Dr. Angélique Ducray: Bericht über den Einsatz der finanzierten hochauflösenden Mikroskopie-Kamera von ZEISS und der entsprechenden Software.
- 45/2015: Prof. Markus C. Arnold: Bericht über den Forschungsaufenthalt des Doktoranden Christoph Hörner an der University of Pittsburgh im Frühling 2017.
- 61/2015: Sarah Engler: Abschlussbericht zum Projekt „Anti-Korruptionsparteien in den mittel-osteuropäischen Parteiensystemen“
- 63/2015: Yelka Eggenschwiler, Prof. Aymo Brunetti und Dr. Monika Bandi: Bericht über das Projekt «Währungsrisikomanagement im Schweizer Tourismus. Konzeptionelle Grundlagen und explorative Analyse mittels Fallstudien»
- 04/2016: Dr. Marc-David Ruepp: Bericht über den Einsatz des finanzierten CO2-Inkubators in seiner ALS-Forschung.
- 13/2016: Prof. Bénédicte Vauthier: Belegexemplar der Textedition von zwei Texten von Ramón Valle-Inclán (1866-1936): "Un día de guerra" und "La Media Noche. Visión estelar de un momento de guerra (1917) ».
- 15/2016: Prof. Dr. Markus Freitag: Bericht zur Studie «Persönlichkeit und Politik», für die während 6 Monaten eine Hilfsassistenz finanziert wurde.
- 15/2016: Prof. Markus Freitag: Belegexemplar des Werks «Die Psyche des Politischen»
- 17/2016: PD Dr. Martin Bondeli: Belegexemplar von Band 5/2 von K.L. Reinholds Gesammelten Schriften: "Auswahl vermischter Schriften. Zweyter Theil"
- 19/2016: Dr. Melanie Salvisberg: Belegexemplar von "Der Hochwasserschutz an der Gürbe - eine Herausforderung für Generationen (1855–2010)"

- 27/2016: Prof. David Britain: Bericht über die Feldforschung der Doktorandin Hannah Hegard vom September-Dezember 2016 auf den Cocos Keeling Islands, einem Australischen Territory im Indischen Ozean. Projekt: "The emergence and development of Cocos Keeling Island English"
- 28/2016: Prof. David Britain: Bericht über die Feldforschung der Doktorandin Anja Thiel in Ogdensburg, New York State, vom Juli-September 2016. Projekt-Titel: "Phonetic Irregularities in Upstate New York: Indexicality in the Northern Cities Shift and Low Back Merger"
- 30/2016: Dominique Oehrli: Bericht über die Teilnahme an der RC 19-Konferenz zum Thema «Expansion and Retrenchment in Social Policy» in Costa Rica
- 33/2016: Dr. Undine Stabrey: Belegexemplar der Dissertation mit dem Titel «Archäologische Untersuchungen – über Temporalität und Dinge.»
- 36/2016: Sarah Fischer und Maria Bolboaca: Bericht über den zweiwöchigen Aufenthalt an der Vancouver School of Economics im Rahmen des Projekts "New Shocks. Different effects in boom and recession?"
- 40/2016 Prof. Matthias N. Lorenz: Belegexemplar der Habilitation «Distant Kinship – Entfernte Verwandtschaft. Joseph Conrads 'Heart of Darkness' in der deutschen Literatur von Kafka bis Kracht.»
- 41/2016: Prof. Philippe Renaud: Bericht über den Einsatz des teilfinanzierten high performance Flüssigchromatographen
- 42/2016: Prof. Christian Rohr: Bericht über die Anschubfinanzierung für Frau Dr. Melanie Salvisberg für ein weiterführendes Projekt zur Geschichte der Wildbachverbauungen in der Schweiz
- 43/2016: Prof. Christian Rohr: Bericht über den Fortgang des Datenbankprojekts «Euro-Climhist»
- 44/2016: Dr. Oliver Steffen : Belegexemplar von «Level Up Religion. Einführung in die religionswissenschaftliche Digitalspielforschung. »
- 46/2016: Dr. Beatrice Wyss: Belegexemplar von «Sophisten in Hellenismus und Kaiserzeit»
- 49/2016: Clau Dermont: Bericht über den Forschungsaufenthalt an der Northwestern University in Chicago bei Prof. James N. Druckman zwischen März und Juni 2017
- 01/2017: Dr. Dr. Richard Nemeč: Belegexemplar von «Das St. Vinzenzschuldbuch in Bern und der Kirchenpfleger Thüring von Ringoltingen 1447 bis 1457».
- 03/2017: Dr. Andreas Losch: Bericht über die Teilnahme am der «Franz Rosenzweig International Conference» in Rom vom 20.-23.2.2017.
- 04/2017: Dr. Florence Metz: Bericht über den Gastaufenthalt an der Universität Princeton bei Prof. R. Keohane und Prof. M. Oppenheimer im Rahmen des Forschungsprojekts "Assessing Governance Vulnerability to Climate Change".

- 06/2017: Prof. Fabrice Collard: Bericht über den vierwöchigen Aufenthalt der Doktorandin Jacqueline Thomet an der University of Minnesota in Minneapolis
- 07/2017: Dr. Joël Graf: Belexemplar der Dissertation zum Thema «Die Inquisition und ausländische Protestanten in Spanisch-Amerika (1560-1770). Rechtspraktiken und Rechtsräume»
- 08/2017: Hélène Baudouin: Bericht über die Teilnahme am «Kinetoplastide Molecular Cell Biology Meeting» in Woods Hole, USA, vom 22.-26.4.2017.
- 09/2017: Anneliese Hoffmann: Bericht über die Teilnahme am «Kinetoplastide Molecular Cell Biology Meeting» in Woods Hole, USA, vom 22.-26.4.2017.
- 12/2017: Sebastian Mader: Bericht über die Teilnahme an der London School of Economics Summer School 2017.
- 13/2017: Claudia Alpiger: Bericht über ihre Teilnahme an der Summer School in Methods and Techniques des ECPR in Budapest vom 31.7.-4.8.2017 im Rahmen ihres Projekts "Partizipative Entsorgungspolitik - Evaluation regionaler Partizipationsverfahren bei der Standortsuche für Tiefenlager von radioaktiven Abfällen".
- 18/2017: Prof. Elena Mango: Bericht über die von der Stiftung mitfinanzierte, sechswöchigen Forschungskampagne zur Durchführung von Grabungsschnitten mit Studierenden in der griechischen Koloniestadt Himera (Sizilien): Projekt : "Intra- oder exterrurban? Zwei neu entdeckte Heiligtümer in Sizilien (Himera)"
- 19/2017: Prof. Martin Grosjean: Bericht über das Container-Projekt des Oeschger Centers als Wanderausstellung in und um Bern zwecks Wissensvermittlung zur Berner Klimaforschung.
- 29/2017: Dr. Stella Krepp: Bericht über den einmonatigen Archivaufenthalt in Havanna, Kuba, vom 25.5.-21.6.2017 und die Teilnahme an der Konferenz der Society of Historians for American Foreign Relations in Virginia vom 22.-25.6.2017 sowie daran anschliessend einen zweiwöchigen Archivaufenthalt in Washington D.C.
- 33/2017: Tobias Arnold: Bericht über die Teilnahme an der 'Summer School School in Methods and Techniques' von ECPR in Budapest
- 35/2017: Alexander Arens: Bericht über die Teilnahme an der 'Summer School School in Methods and Techniques' von ECPR in Budapest vom 31.7.-4.8.2017, Kurs «SD101A Qualitative Data Analysis: Concepts and Approaches»

Jahresberichte:

Hans-Sigrist-Stiftung: Jahresbericht 2016
 Berner Geographische Mitteilungen 2016
 Institut für Informatik: Jahresbericht 2016/17

Anhang: Liste der im Jahr 2017 bewilligten Gesuche

Nr.	Gesuchsteller, Institut / Fakultät	Projekt	bewilligt
	Philosophisch-historische Fakultät		Betrag CHF
1	Dr. PhDr. Richard Nemeč, Institut für Kunstgeschichte, Abt. Architekturgeschichte und Denkmalpflege und Dr. Roland Gerber, Stadtarchivar Bern	Beitrag an die digitale Edition des Originaltextes und moderne Transkription der Handschrift im Stadtarchiv Bern sowie Druckkostenzuschuss für "Das St. Vinzenzschuldbuch in Bern und der Kirchenpfleger Thüring von Ringoltingen 1447 bis 1457" im Rahmen einer Sondernummer zur BEZG 2017/2	5'000
5	Dr. Alexa Stiller, wiss. Assistentin, Historisches Institut	Druckkostenzuschuss für die Dissertation zum Thema "Germanisierung und Gewalt: Nationalsozialistische Politik in den annektierten Gebieten Polens, Frankreichs und Sloweniens, 1939-1945"	2'000
7	Prof. Christian Büschges, Joël Graf, Abteilung für Iberische und Lateinamerikanische Geschichte des Historischen Instituts	Druckkostenzuschuss für die Dissertation von Joël Graf zum Thema "Die Inquisition und ausländische Protestanten in Spanisch-Amerika (1560-1770), Rechtspraktiken und Rechtsräume". [Diss verfasst an der LMU München]	2'000
18	Prof. Dr. Elena Mango, Institut für Archäologische Wissenschaften, Abteilung Archäologie des Mittelmeerraumes, Direktorin der Antikensammlung	Teilfinanzierung einer sechswöchigen Forschungskampagne zur Durchführung von Grabungsschnitten mit Studierenden in der griechischen Koloniestadt Himera (Sizilien): Reisekosten 8 Stud./Dokt./Mitarb. Uni Bern, Miete Traktor und Bagger. Projekt: "Intra- oder extraurban? Zwei neu entdeckte Heiligtümer in Sizilien (Himera)"	3'000
28	Dr. Simona Boscani-Leoni, Historisches Institut, SNF-Förderprofessorin	Druckkostenzuschuss für den Sammelband "Wissensgeschichte(n) der pflanzlichen Ressourcen in der longue durée" als Heft 14/2017 im Jahrbuch zur Geschichte des ländlichen Raumes	3'255
29	Dr. Stella Krepp, Assistentin Abteilung für Iberische und Lateinamerikanische Geschichte	Finanzierung a) eines einmonatigen Archivaufenthalts in Havanna, Kuba, vom 25.5.-21.6.2017 und b) der Teilnahme an der Konferenz der Society of Historians for American Foreign Relations in Virginia vom 22.-25.6.2017, daran anschliessend ein zweiwöchiger Archivaufenthalt in Washington D.C. (Flug, Zug, Unterkunft). Projekt-Titel: "'The Real Road to Development'?: The Americas between Reform, Independence, and Revolution, 1954-64"	3'880
30	Prof. Dr. Andreas Kotte, Institut für Theaterwissenschaft	Druckkostenzuschuss für die Dissertation von Dr. des. Christian Mächler mit dem Titel "Der Drache - Theater als Staatsaffäre" beim Chronos Verlag in der Reihe "Materialien des ITW Bern"	2'000
40	Prof. Christian Rohr, o.P. für Klima- und Umweltgeschichte, Abteilung Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte des Historischen Instituts, Dr. des. David Häni	Druckkostenzuschuss für die Dissertation von Herrn Dr. Des. David Häni mit dem Titel „Kaiseraugst besetzt! Die Bewegung gegen das geplante Atomkraftwerk"	2'000
45	Britain, David, Chair of Modern English Linguistics, Department of English, Ms Hannah Hedegard, MA.	Financing of the travel costs of PhD student Hannah Hedegard to Guam. Project: Establishing a newspaper corpus of written Palauan / Micronesian English. This involves scanning into an editable format every issue of the locally written and produced Palauan newspaper Tia Belau, held at the Micronesian Area Research Center at the University of Guam	1'600
48	Prof. Dr. Christian Rohr, Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte des Historischen Instituts, z.L. Zuwendung IMGS	Finanzierung einer fünfmonatigen Anstellung (1.7.-30.11.17) für M.A. et MAS Daniel Burkhard als Höherer Sachbearbeiter III zur Einrichtung einer Open-Access basierten Reihe für Publikationen aus der Abteilung für Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte. Zu verstehen als Anschubfinanzierung für ein längerfristiges Publikationsprojekt	22'000
49	Prof. Dr. Christian Rohr, Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte des Historischen Instituts, z.L. Zuwendung IMGS	Unterstützung des klimahistorischen Datenbankprojekts „Euro-Climhist“ – Internationales Kooperationsprojekt zum Modul „Baltikum/Finnland (1501-2000)“ in Zusammenarbeit mit der Universität Tallinn. Anteilsmässige Finanzierung eines Datenbank-Managers, eines Spezialisten für Serverpflege, zweier Sachbearbeiterinnen und zweier wiss. Assistentinnen.	18'000

	Total Fakultät		64'735
	Theologische Fakultät		Betrag CHF
3	Dr. Andreas Losch, Wiss. Ass. I (Postdoc), Center for Space and Habitability / Theologische Fakultät	Reisekostenbeitrag für die Teilnahme an einer Konferenz in Rom im Rahmen des Projekts '«Ich – Du» oder «Ich und Du». Die Wirklichkeit des «Und» in Martin Bubers und Franz Rosenzweigs Hauptwerken.» '	1'000
	Total Fakultät		1'000
	Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät		Betrag CHF
8	Prof. Torsten Ochsenreiter, Institut für Zellbiologie, Hélène Baudouin, Doktorandin	Reisekostenbeitrag für die Teilnahme der Doktorandin Hélène Baudouin am "Kinetoplastid Molecular and Cellular Biology Meeting" vom 22.4.-26.4.2017 in Woods Hole, MA, USA (Reise, Konferenzgebühr). Projekt-Titel: "Identification and characterization of novel components of the mitochondrial genome segregation machinery in trypanosomes"	366
9	Prof. Torsten Ochsenreiter, Institut für Zellbiologie, Anneliese Hoffmann, Doktorandin	Reisekostenbeitrag für die Teilnahme der Doktorandin Anneliese Hoffmann am "Kinetoplastid Molecular and Cellular Biology Meeting" vom 22.4.-26.4.2017 in Woods Hole, MA, USA (Reise, Konferenzgebühr). Projekt-Titel: "A molecular model of the mitochondrial genome segregation machinery in Trypanosoma brucei"	357
19	Prof. Martin Grosjean, Direktor Oeschger Center für Klimaforschung	Beitrag an die Wissensvermittlung des Oeschger Centers im Rahmen einer Wanderausstellung durch verschiedene Berner Quartiere. Der Bevölkerung sollen Inhalte und Stellenwert der Berner Klimaforschung vermittelt werden. Die mobile Ausstellung ist in zwei Schiffscontainern untergebracht und macht im August und September 2017 an sieben Standorten in der Stadt Bern Station. Die Gesuchsteller verstehen diese Ausstellung als einen erweiterten Tag der offenen Tür des Oeschger-Zentrums.	2'500
22	PD Dr. Naki Akçar, Institut für Geologie	Finanzierung der Anschaffung von 3 Wärmeplatten (Hot Plates) im Rahmen des Projekts "Reconstruction of post-glacial isostatic uplift rates and relative sea level changes in northern Norway".	7'500
23	PD Dr. Martin Rubin, ROSINA Team Leader, Isaac Schroeder, PhD Student, Physikalisches Institut	Finanzierung der Konferenzteilnahme des Doktoranden Isaac Schroeder am "European Planetary Science Congress" vom 17.-22.9.2017 in Riga, Lettland. Projekt: "Oxygen Isotopic Abundances in 67P's Water"	1'000
24	PD Dr. Martin Rubin, ROSINA Team Leader, Markus Schuhmann, PhD Student, Physikalisches Institut	Finanzierung der Konferenzteilnahme des Doktoranden Markus Schuhmann am "European Planetary Science Congress" vom 17.-22.9.2017 in Riga, Lettland. Projekt: "Aliphatic Compounds in the Coma of Comet 67P/Churyumov-Gerasimenko"	1'000
36	Dr. Daniel Angerhausen, Fellow at the Center for Space and Habitability	Finanzierung der Teilnahme an der Konferenz "Exoclipse 2017: Exploring new Worlds in the Shade" vom 20.-24.8. 2017 in Boise, Idaho, USA, sowie an einem Treffen am NASA Ames Research Center zur Besprechung einer Kollaboration (Flug, Unterkunft, Konferenzgebühr). Projekt "Exoplanet Observations from ground-, airborne and space -based telescopes"	2'000
38	Raphaël Arlettaz, PhD, Head of the Division Conservation Biology, Institute of Ecology and Evolution	Financing of state-of-the-art, high-frequency gps telemetry units to track adult Golden Eagles. Projekt: "The Space Use and Flight Behavior of Adult Golden Eagles (Aquila chrysaetos) in the Swiss Alps: Applied Implications for Mitigating Air-space Conflicts with Future Wind Energy Developments"	10'000

39	Prof. Philippe Renaud, Dept. Chemie und Biochemie	Partial financing of a ReactIR Fourier Transform Infrared Spectroscopy (FTIR) instrument for in situ, real-time monitoring of continuous flow chemistry. Project "ReactIR For Continuous Flow Chemistry"	10'000
46	Prof. Michael Taborsky, Institute of Ecology and Evolution and Chair of Behavioural Ecology Division, Jon Andreja Nuotclà, PhD-candidate	Finanzierung eines 30-tägigen Forschungsaufenthalts in Kumasi, Ghana, im Rahmen des Projekts "Altruism with limits: Is the evolution of sociality in ambrosia beetles constrained by the ephemeral nature of their habitat?": Flug, Automiete, Unterkunft für zwei Personen	3'000
55	Prof. Isabel Roditi, Institut für Zellbiologie, Sebastian Millius, PhD Student	Mitfinanzierung der Teilnahme des Doktoranden S. Millius an einem siebenwöchigen Kurs am Marine Biological Laboratory in Woods Hole, USA. Projekt-Titel: "The Genetic Basis of Social Motility in Trypanosoma brucei"	2'000
56	Prof. Christoph von Ballmoos, Assistenzprofessor Tenure Track, Dept. Für Chemie und Biochemie	Finanzierung einer Grundausrüstung bestehend aus zwei präzisen Pumpen und einem präzisen Injektor samt Controller und Software für Microfluidics Experimente. Projekt "Molekulare Mechanismen von Membranproteinen"	12'000
58	Prof. Torsten Ochsenreiter, Prof. Peter Meister, Institut für Zellbiologie	Finanzierung einer state of the art PCR Maschine für molekularbiologische Anwendungen. Projekt "Identification of novel components of the mitochondrial genome segregation machinery"	12'118
	Total Fakultät		63'841
	Medizinische Fakultät		Betrag CHF
51	PD Dr. Pascal Escher und Prof. Dr. Martin Zinkernagel, Universitätsklinik für Augenheilkunde	Finanzierung eines Precellys@24 Tissue Homogenizers zur Homogenisierung biologischer Proben zur RNA und Protein Gewinnung. Projekt: "Molecular mechanisms in NR2E3-linked retinal degenerations (Goldmann-Favre syndrome)"	12'539
	Total Fakultät		12'539
	Vetsuisse Fakultät		Betrag CHF
25	Prof. Dr. Meike Mevissen, Abteilung Veterinär-Pharmakologie und Toxikologie, Dept. Clinical Research & Veterinary Public Health	Finanzierung eines Evaporationssystems zur Optimierung der Analyse von metabolisch aktiven Substanzen von experimentell generierten Proben aus in vitro Systemen. Projekt: "Expression and characterization of single equine CYPs of the 3A subfamily"	5'200
42	Prof. Dr. Torsten Seuberlich, Abteilung für experimentelle klinische Forschung, Abteilung für neurologische Wissenschaften	Finanzierung eines Gradienten-Thermocyclers zur Durchführung von Polymerase-Kettenreaktionen. Projekt: "Tackling reverse genetics of neuroinvasive astroviruses"	11'992
52	Olias, Philipp, Dr. med. vet., Assistent, Prof. Sven Rottenberg, Institut für Tierpathologie	Finanzierung von zwei C02-Inkubatoren zum Einsatz in Forschungsprojekten im Bereich der Wirt-Parasit Interaktion. Projekt "Identification of Theileria effector proteins interfering with host cell signaling pathways"	15'000
	Total Fakultät		32'192
	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät		Betrag CHF
4	Dr. Florence Metz, promov. Assistierende bei Prof. Karin Ingold, Lehrstuhl für "Policy Analysis and Environmental Governance (PEGO)",_ z.L.	Beitrag an den Gastaufenthalt von Frau Dr. Metz an der Universität Princeton im Frühjahrsemester 2017 bei Prof. R. Keohane und Prof. M. Oppenheimer im Rahmen des Forschungsprojekts "Assessing Governance Vulnerability to Climate Change". Zugleich Präsentation zweier Artikel an der Poli-	3'045

	Zuwendung IMGS	tologenkonferenz MPSA (Midwest Political Science Association) vom 6.-9. April in Chicago (Flüge nach und innerhalb USA, Unterkunft, Konferenzgebühr)	
6	Prof. Fabrice Collard und Jacqueline Thomet, Volkswirtschaftliches Institut, z.L. Zuwendung IMGS	Reisekostenbeitrag an den vierwöchigen Aufenthalt der Doktorandin Jacqueline Thomet an der University of Minnesota in Minneapolis zur Teilnahme an einem Workshop von Prof. Ellen McGrattan (Zug, Flug, Unterkunft). Betrifft zwei Kapitel der PhD Thesis (zus. mit Y. Stucki): (1) Stocks and flows in the real business cycle model und (2) A neoclassical perspective on Switzerland's 1990s growth weakness	1'850
11	Prof. Dr. Ben Jann, Institut für Soziologie, z.L. Zuwendung IMGS	Finanzierung der Aufstockung des Pensums von Frau Dr. D. Oesch im Projekt TREE von 50 auf 100% (Transitionen von der Erstausbildung ins Erwerbsleben, Studie über 4 Jahre)	45'000
12	Dr. Axel Franzen, Institut für Soziologie, z.L. Zuwendung IMGS	Finanzierung der Teilnahme des Doktoranden Sebastian Mader an der LSE Summer School 2017 vom 10.-28.7. (Reise, Unterkunft, Kursgebühr). Kumulative Doktorarbeit aus mind. drei Beiträgen; Thema: empirische Untersuchungen im Bereich der Umweltsoziologie und Umweltökonomik.	3'743
13	Prov. Adrian Vatter, Institut für Politikwissenschaft, z.L. Zuwendung IMGS	Finanzierung der Teilnahme der Doktorandin Claudia Alpiger an der Summer School in Methods and Techniques des ECPR in Budapest vom 31.7.-4.8.2017. Projekt: "Partizipative Entsorgungspolitik - Evaluation regionaler Partizipationsverfahren bei der Standortsuche für Tiefenlager von radioaktiven Abfällen"	1'170
20	Prof. Dr. Markus Freitag, Institut für Politikwissenschaft, z.L. Zuwendung IMGS	Finanzierung einer 50%-wissenschaftlichen Assistenz für 12 Monate, die im Rahmen des Buchprojektes „Das politische Kapital der Schweiz“ die Fragebogenentwicklung sowie umfangreiche Datenerhebung und -analysen unterstützt, Korrekturarbeiten leistet, Abbildungen erstellt und an der Verfassung der Studie mitwirkt (Publikation im Herbst 2018 bei NZZ Libro)	35'000
21	Prof. Isabelle Stadelmann-Steffen, Vergleichende Politik, Institut für Politikwissenschaft, z.L. Zuwendung IMGS	Finanzierung der Teilnahme der Doktorandin Dominique Oehrli im Juni 2017 an der RC19-Konferenz zum Thema „Dimensions of Inequality: Causes, Consequences, and Policy Responses“ an der University of North Carolina in Chapel Hill zum Zweck des Austauschs relevanter Teile ihrer Forschungsarbeit.	1'790
26	Prof. Dr. Karin Ingold, Policy Analyse und Environmental Governance (PEGO), Ruth Wiedemann, M.A., Institut für Politikwissenschaft, z.L. Zuwendung IMGS	Anschubfinanzierung für die Doktorandin Ruth Wiedemann: Interdisziplinäres Projekt mit dem Tropeninstitut (Swiss TPH) in Basel und den Umweltchemikern der Eawag in Dübendorf zum Thema Pestizidverbrauch in tropischen Ländern. Die Anschubfinanzierung würde dazu dienen, die Pilotstudie in Uganda von Frau Wiedemann zu finanzieren, in deren Rahmen die Kandidatin ihren Antrag für einen Doc.CH Grant beim SNF schreiben würde. Projekt "Eine Policy Analyse der Pestizidregulierung in Uganda"	50'353
31	Prof. Winand Emons und Eva Zuberbühler, Doktorandin, Volkswirtschaftliches Institut, z.L. Zuwendung IMGS	Finanzierung der Teilnahme der Doktorandin Eva Marina Zuberbühler an der Summer School 2017 der Paris School of Economics (PSE), Kurs "Industrial Organization", vom 3. bis 7. Juli 2017 in Paris (Reise, Unterkunft, Kursgebühr). Projekttitle: „Horizontal Differentiation with Asymmetric Information“ und „Selbstbehalt für Generika und Preissetzung in der Schweizer Pharmaindustrie“	2'015
33	Prof. Dr. Adrian Vatter und Tobias Arnold, Doktorand, Institut für Politikwissenschaft, z.L. Zuwendung IMGS	Finanzierung der Teilnahme des Doktoranden Tobias Arnold an der Summer School in Methods and Techniques des ECPR in Budapest vom 7.-11.8.2017, Kurs "SD101B - Qualitative Analysis: Concepts and Approaches". Projekt: "The hidden political effects of the Swiss federal reform. The NFA and the changing power relations in the Swiss cantons"	1'170
35	Prof. Dr. Adrian Vatter und Alexander Arens, Doktorand, Institut für Politikwissenschaft, z.L. Zuwendung IMGS	Alexander Arens an der 'Summer School School in Methods and Techniques' von ECPR in Budapest vom 31.7.-4.8.2017, Kurs "SD101A Qualitative Data Analysis: Concepts and Approaches". Projekt: "The hidden political effects of the Swiss federal reform. The NFA and the changing power relations in the Swiss cantons"	1'170
41	Prof. Dr. Markus Freitag und Sara Kijewski, Doktorandin, Institut für Politikwissenschaft, z.L. Zuwendung IMGS	Finanzierung der Teilnahme der Doktorandin S. Kijewski an der General Conference of the European Consortium for Political Research (ECPR) an der Universität Oslo vom 6.-9.9.2017. Projekt: "Political Tolerance in a War-Torn Society"	729

43	Prof. Markus Arnold, Institut für Unternehmensführung und Controlling, Direktor Abt. Managerial Accounting, Florian Elsinger, Doktorand, nicht z.L. Zuwendung IMGS	Finanzierung des viermonatigen Forschungsaufenthalts des Doktoranden Florian Elsinger im HeSe 2017 am College of Business an der University of Illinois at Urbana-Champaign (UIUC) zur Arbeitung eines gemeinsamen Forschungsprojekts mit Prof. Williamson und zum Besuch eines Doktorandenkurses (Flug, Unterkunft, Visa). Projekt: "Discretionary bonus pools and employees' influence activities. An experimental investigation"	1'945
	Total Fakultät		148'980
	Philosophisch-humanwissenschaftliche Fakultät		Betrag CHF
14	Dr. André Klostermann und Dr. Ralf Kredel, Institut für Sportwissenschaft	Finanzierung eines a) Videokamera-Array-Systems "GoPro Omni TM - All Inclusive", b) eines "GoPro Omni TM - Nur Rig), einer c) Workstation und einer d) Lizenz für die Software Autopano Pro. Projekt: "Labornahe Forschung komplexer Handlungssituationen"	7'000
	Total Fakultät		7'000
	TOTAL beantragt / bewilligt 2017		330'287